



Stellenausschreibung

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in - Öffentliches Recht, insb. Verwaltungs- und Umweltrecht 24/Op05

Universität Greifswald, 13.03.2024 | Bewerbungsfrist: 11.04.2024

Am **Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insb. Verwaltungs- und Umweltrecht** der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung **zum 01.06.2024 vorerst befristet bis zum 31.10.2024** eine Stelle als teilzeitbeschäftigte*r (**75 v. H.**)

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft. Es besteht die Option einer Vertragsverlängerung.

Die ausgewählte Person wird für Frau Prof. Dr. Schlacke in der Ständigen Senatskommission für Grundsatzfragen der Biologischen Vielfalt (SKBV) der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), insbesondere der Arbeitsgruppe Access and Benefit Sharing (AG ABS; abrufbar unter: <https://www.dfg.de/de/dfg-profil/gremien/senat/biologische-vielfalt>) tätig. Die Ständige Senatskommission für Grundsatzfragen der biologischen Vielfalt arbeitet als unabhängiges interdisziplinäres Expertenforum und bereitet kontinuierlich neue wissenschaftliche Erkenntnisse hinsichtlich ihrer gesellschaftlichen und politischen Bedeutung auf. Frau Prof. Dr. Schlacke ist seit 2018 Mitglied der Kommission.

Arbeitsaufgaben:

- Unterstützung der Projektleiterin bei der Arbeit in der Ständigen Senatskommission für Grundsatzfragen der Biologischen Vielfalt und der Arbeitsgruppe Access and Benefit Sharing
- Unterstützung bei rechtswissenschaftlichen Analysen und Bewertungen sowie allen weiteren Tätigkeiten rund um die AG ABS (z. B. Präsentationen - Arbeitsorganisation)
- Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams

Die Möglichkeit zur Promotion (außerhalb des Projektes) ist gegeben.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene Erste Juristische Prüfung (mindestens mit "Befriedigend")
- Qualifikationen im Öffentlichen Recht, insbesondere Umweltrecht mit ihren jeweiligen unions- und völkerrechtlichen Bezügen

Erwünscht:

- sicherer Umgang mit Officeanwendungen wie Word, Outlook und ppt-Präsentationen
- gute Englischkenntnisse (vergleichbar B1-Niveau), bei fehlender Qualifikation wird die Bereitschaft erwartet, sich kurzfristig berufsbegleitend fortzubilden

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, etc.) sind vorzugsweise per E-Mail (eine pdf-Datei) unter Angabe der Ausschreibungsnummer **24/Op05** bis zum **10.04.2024** zu richten an:

Universität Greifswald
Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insb. Verwaltungs- und Umweltrecht
Prof. Dr. Sabine Schlacke
Ernst-Lohmeyer-Platz 1
17489 Greifswald

jana.priess@uni-greifswald.de (Sekretariat)

